

Regenbogen



angeschlossen an

Initiative REGENBOGEN
„Glücklose Schwangerschaft“ e. V.

Erfahrungsaustausch und Gespräche,
Hilfe und Kontakt für Eltern von Eltern,
die ein Kind vor, während oder kurz nach
der Geburt verloren haben

- Gruppentreffen: jeden 2. Samstag im Monat
- Einzelgespräche
- Besuche im Krankenhaus
- Informationen für medizinische Fachkräfte,
Angehörige und Freunde
- Gemeinschaftsbestattung fehlgeborener Kinder

Bei Fragen können Sie gerne anrufen:
Karin Donner-Eißler T 07251-55741
Internet: www.regenbogen-ka.de

Einzelberatung bieten auch an:
Dagmar Jarczak, Sozialarbeiterin
Diakonisches Werk Bruchsal
T 07251-9150-0



Claudia Schäfer-Bolz, Sozialarbeiterin
Caritas Bruchsal
T 07251 -8008 -58



Ihre Ansprechpartner

Seelsorger der Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal
Pastoralreferent Bernd-Michael Beck (rk)
Telefon: 07251-708-57182

Pfarrer Bernhard Wielandt (ev)
Telefon: 07249-8977

Initiative „REGENBOGEN“
Karin Donner-Eißler
Telefon: 07251-55741

Im Internet finden Sie weitere Hilfen unter:
www.kindergrab.de
www.initiative-regenbogen.de

Spendenkonto:
Konto 44 22 40
Volksbank Bruchsal (BLZ: 66391200)



**Klinikseelsorge
Bruchsal**



**Fürst-Stirum-Klinik
Bruchsal**

Im Verbund der Regionalen
Kliniken Holding RKH

Brief an trauernde Eltern Bruchsal 2012



Liebe trauernde Eltern,

das Kind, das Sie erwartet haben, auf das Sie sich gefreut haben, lebt nicht mehr. Auf einmal hat sich alles verändert. Sie fühlen sich alleine und haben so viele Fragen.

Wiegt Ihr Kind weniger als 500 Gramm, bieten wir an, die Bestattung Ihres Kindes in die Hand zu nehmen. Wir wollen es mit Ihnen betrauern und beerdigen.

Seit 2005 gibt es ein Kleinstkindergräberfeld auf dem Friedhof in Bruchsal. Dort führen wir für Ihr Kind eine kostenfreie Trauerfeier und Bestattung durch. Wir laden Sie herzlich ein, daran teilzunehmen. Zusammen mit anderen zu früh geborenen Kindern wird Ihr Kind in einen Sarg gelegt und auf dem Friedhof beerdigt.

Sie können sich auch gerne - nach vorheriger Rücksprache - mit eigenen Ideen an der Gestaltung der Feier beteiligen.

Im Anschluss an die Trauerfeier besteht die Möglichkeit, mit uns und Vertreterinnen der Gruppe „Regenbogen“ - einer Organisation ebenfalls betroffener Eltern - ins Gespräch zu kommen.

Selbstverständlich sind auch alle zur Teilnahme an Trauergottesdienst und Beerdigung eingeladen, die einer anderen – etwa dem Islam - oder keiner Religionsgemeinschaft angehören.

Termine für das Jahr 2012

Dienstag, den 13. März
 Dienstag, den 17. Juli
 Dienstag, den 20. November
 jeweils 13.30 Uhr:
 Trauerfeier und Beisetzung auf dem Friedhof in Bruchsal, Hochstraße 1

Im Anschluss daran:

Gelegenheit zum Gespräch mit betroffenen Eltern und Information über die Gruppe „Regenbogen“ in der „Cafétas“, Friedhofstraße 13.

Wenn Sie eine eigene Bestattung wünschen ...

Wiegt Ihr Kind mehr als 500 Gramm, sind Sie für die Beerdigung Ihres Kindes selbst verantwortlich.

Aber auch Kinder mit geringerem Geburtsgewicht können Sie auf Wunsch selbst bestatten lassen.

Weitere Hinweise hierzu gibt Ihnen gerne die Stadt Bruchsal (Friedhofsverwaltung):
 Herr Sakai T 07251-79297

Literaturliste

Diese Bücher können für Sie in den nächsten Wochen wertvolle Hilfe sein.

Wir empfehlen Ihnen:

- Hanna Lothrop:
 „Gute Hoffnung – jähes Ende“
- Gottfried Lutz, Barbara Künzer-Riebel:
 „Nur ein Hauch von Leben“
- Michaela Nijs:
 „Trauer hat seine Zeit“
- Linder von Keyserlingk:
 „Da war es auf einmal so still.
 Geschichten für die Kinderseele“